

# Statistischer Bericht

K V 9 - 4j / 06

┌ Sonstige Einrichtungen und tätige  
Personen in der Kinder- und Jugendhilfe  
im **Land Brandenburg 2006**

## Statistischer Bericht

K V 9 -4j/06

Herausgegeben im **Mai 2008**

### Preis

pdf-Version: kostenlos

Druck-Version: 7,- EUR

Excel-Version: 17,- EUR

## Impressum

### Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Dortustraße 46

14467 Potsdam

info@statistik-bbb.de

www.statistik-berlin-brandenburg.de

### Potsdam

Tel. 0331 39-444

Fax 0331 39-418

### Berlin

Tel. 030 9021-3434

Fax 030 9021-3655

© **Amt für Statistik Berlin-Brandenburg**  
*Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.*

## Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- ( ) Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
<b>Tabellen</b>	
1 Einrichtungen am 31.12.2006 nach Art und Trägern.....	6
2 Einrichtungen am 31.12.2006 nach Art und Anzahl der tätigen Personen.....	6
3 Tätige Personen am 31.12.2006 nach Altersgruppen und Art der Einrichtung.....	7
4 Tätige Personen am 31.12.2006 nach Art der Einrichtung und des Trägers sowie Zahl der Vollzeitstellen.....	8
5 Pädagogisches und Verwaltungspersonal am 31.12.2006 nach Berufsausbildungsabschluss und Art der Einrichtung.....	10
6 Pädagogisches und Verwaltungspersonal am 31.12.2006 nach Stellung im Beruf, Geschlecht und Art der Einrichtung.....	12
7 Pädagogisches und Verwaltungspersonal am 31.12.2006 nach Arbeitsbereich und Altersgruppen.....	13
8 Pädagogisches und Verwaltungspersonal am 31.12.2006 nach Arbeitsbereich und Berufsausbildungsabschluss.....	14
9 Pädagogisches und Verwaltungspersonal am 31.12.2006 nach Berufsausbildungsabschluss und Altersgruppen.....	16
10 Verfügbare Plätze in Einrichtungen am 31.12.2006 nach Art und Trägern.....	17
11 Einrichtungen am 31.12.2006 nach Verwaltungsbezirken und Art der Einrichtung sowie nach Anzahl der tätigen Personen.....	18

## Vorbemerkungen

### Allgemeine Angaben zur Statistik

Die Statistik über Einrichtungen und tätige Personen in der Kinder- und Jugendhilfe – ohne Tageseinrichtungen für Kinder – wird als Totalerhebung in vierjährlichem Abstand zum Jahresende durchgeführt.

Auskunftspflichtig sind die örtlichen und überörtlichen Träger der Jugendhilfe, die obersten Landesjugendbehörden, die kreisangehörigen Gemeinden und Gemeindeverbände, soweit sie Aufgaben der Jugendhilfe wahrnehmen, die Träger der freien Jugendhilfe sowie die Leitungen von Einrichtungen, Behörden und Geschäftsstellen in der Jugendhilfe.

Rechtsgrundlage der Statistik der Einrichtungen und tätigen Personen in der Kinder- und Jugendhilfe – ohne Tageseinrichtungen für Kinder – sind die §§ 98 bis 103 des Achten Buches Sozialgesetzbuch (SGB VIII) – Kinder- und Jugendhilfe – (Artikel 1 des Gesetzes vom 26. Juni 1990, BGBl. I S. 1163) und der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3134), geändert durch Artikel 2 Abs. 23 des Gesetzes vom 19. Februar 2007 (BGBl. I S. 122) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BstatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Die erhobenen Einzeldaten werden nach § 16 BstatG geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Eine Übermittlung der erhobenen Angaben ist nach § 103 Abs. 1 SGB VIII an oberste Bundes- und Landesbehörden in Form von Tabellen mit statistischen Ergebnissen zulässig, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen, sofern diese Tabellen nicht tiefer als auf Regierungsebene, im Fall der Stadtstaaten auf Bezirksebene, gegliedert sind.

Für ausschließlich statistische Zwecke dürfen nach § 103 Abs. 2 SGB VIII den zur Durchführung statistischer Aufgaben zuständigen Stellen der Gemeinden und Gemeindeverbände für ihren Zuständigkeitsbereich Einzelangaben aus der Erhebung mit Ausnahme der Hilfsmerkmale übermittelt werden, soweit die Voraussetzungen nach § 16 Abs. 5 BstatG gegeben sind. Nach § 16 Abs. 6 BstatG ist es auch zulässig, Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind. Eine Übermittlung von Einzelangaben mit Namen und Anschrift ist ausgeschlossen.

### Zweck und Ziele der Statistik

Die Statistik der Einrichtungen und tätigen Personen in der Kinder- und Jugendhilfe – ohne Tageseinrichtungen für Kinder – liefert Angaben zu Einrichtungen, Behörden und Geschäftsstellen in der Kinder- und Jugendhilfe und den dort tätigen Personen. Bei den Einrichtungen werden, soweit sinnvoll, auch die

Zahl der Plätze ermittelt, die für die Betreuung junger Menschen zur Verfügung stehen.

Zweck der Erhebung ist, einen Überblick über die institutionelle und personelle Situation in der Kinder- und Jugendhilfe als Grundlage für eine erfolgreiche Jugendpolitik zu erhalten und die für die Planung von Jugendhilfeeinrichtungen auf regionaler und überregionaler Ebene erforderlichen Grunddaten bereitzustellen.

### Erhebungsmethodik

Die Träger der öffentlichen Jugendhilfe übermitteln den Statistischen Landesämtern auf Anforderung die zur Durchführung der Erhebung erforderlichen Anschriften.

Die Erhebung wird mittels Einzelbelegen für jede Einrichtung durchgeführt.

Die Statistik der Einrichtungen und tätigen Personen in der Kinder- und Jugendhilfe – ohne Tageseinrichtungen für Kinder – ist eine dezentrale Statistik. Vom Statistischen Bundesamt werden die Erhebungsunterlagen und Aufbereitungsprogramme vorbereitet sowie das Bundesergebnis erstellt. Die Durchführung der statistischen Erhebung, die Aufbereitung der Daten und die Veröffentlichung der länderbezogenen und kleinräumigen regionalen Ergebnisse erfolgen bei den Statistischen Landesämtern.

Aufgrund der geforderten differenzierten Angaben zum Personal und den verfügbaren Plätzen in den Einrichtungen ist in den meisten Fällen das Ausfüllen vor Ort unumgänglich. Von daher beschränkt sich das Ausfüllen der Fragebögen nicht nur auf die Ebene der Träger, sondern bindet auch die Einrichtungen mit ein.

Die Statistik der Einrichtungen und tätigen Personen in der Kinder- und Jugendhilfe – ohne Tageseinrichtungen für Kinder – wurde 1994 erstmals gemeinsam für die alten und neuen Bundesländer als eigenständige Statistik durchgeführt. 1990 war sie im früheren Bundesgebiet und 1991 in den neuen Ländern einschl. Berlin-Ost im Rahmen der Statistik über die Einrichtungen und das Personal der Jugendhilfe durchgeführt worden.

### Merkmale und Definitionen

Innerhalb der Statistik wird eine Vielzahl von Einrichtungsarten erfasst. Diese werden teilweise zur Vereinfachung der Darstellung in Veröffentlichungen wie folgt zusammengefasst:

- Einrichtungen der Jugendarbeit
  - Kur-, Genesungs- und Erholungseinrichtung für junge Menschen
  - Jugendherberge, Jugendgästehaus, Jugendübernachtungshaus
  - Jugendtagungsstätte, Jugendbildungsstätte
  - Jugendzentrum, -freizeitheim, Haus der offenen Tür
  - Jugendräume/Jugendheim ohne hauptamtliches Personal

- Einrichtung oder Initiative der mobilen Jugendarbeit
- Jugendkunstschule, kulturpädagogische und kulturelle Einrichtung für junge Menschen
- Einrichtung der Stadtranderholung
- Kinder- und Jugendferienstätte, Kinder- und Jugenderholungsstätte
- Pädagogisch betreuter Spielplatz/Spielhaus/Abenteuerspielplatz
- Jugendzeltplatz
- Einrichtungen der Jugendsozialarbeit
  - Einrichtung des Jugendwohnens im Rahmen der Jugendsozialarbeit gemäß § 13 Abs. 3 SGB VIII
  - Jugendmigrationsdienst
  - Einrichtung der schulischen und berufsbezogenen Jugendsozialarbeit gemäß § 13 Abs. 1 und 2 SGB VIII
- Einrichtungen der Familienförderung
  - Familienferienstätte
  - Einrichtung der Eltern- und Familienbildung
- Gemeinsame Wohnform für Mütter/Väter und Kinder
- Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen
  - Erziehungs- und Familienberatungsstelle
  - Ehe- und Lebensberatungsstelle
  - Jugendberatungsstelle gemäß § 11 SGB VIII
  - Drogen- und Suchtberatungsstelle
- Einrichtungen für Hilfe zur Erziehung und Hilfe für junge Volljährige sowie für Inobhutnahme
  - Einrichtung der stationären Erziehungshilfe mit mehreren Gruppen im Schichtdienst auf einem Heimgelände (Stammhaus)
  - Einrichtung der stationären Erziehungshilfe mit mehreren Gruppen in Lebensgemeinschaftsform auf einem Heimgelände
  - Ausgelagerte Gruppe mit organisatorischer Anbindung an das Stammhaus im Schichtdienst
  - Ausgelagerte Gruppe mit organisatorischer Anbindung an das Stammhaus in Lebensgemeinschaftsform
  - Betreute Wohnform mit oder ohne Anbindung an das Stammhaus
  - Erziehungsstelle gemäß § 34 SGB VIII
  - Wochengruppe (ohne Wochenendunterbringung)
  - Tagesgruppe gemäß § 32 SGB VIII
  - Einrichtung/Abteilung/Gruppe für gesicherte/geschlossene Unterbringung auf der Grundlage einer richterlichen Entscheidung
  - Einrichtung/Abteilung/Gruppe für vorläufige Schutzmaßnahmen gemäß § 42 SGB VIII
  - Kleinsteinrichtung der stationären Erziehungshilfe
  - Einrichtung für integrierte Hilfen (z.B. Jugendhilfestationen oder Jugendhilfezentren)
  - Internat, das junge Menschen gemäß §§ 34, 41 SGB VIII aufnimmt

- Großpflegestelle
- Einrichtungen der Mitarbeiterinnenfortbildung/Mitarbeiterfortbildung
- Einrichtungen für junge Menschen mit Behinderung
  - Einrichtung der Frühförderung
  - Einrichtung über Tag und Nacht für junge Menschen mit Behinderung
  - Tageseinrichtung/Tagesheim für junge Menschen mit Behinderung
- Behörden, Geschäftsstelle eines Trägers der freien Jugendhilfe, Arbeitsgemeinschaft und sonstiger Zusammenschluss von Trägern der Jugendhilfe
  - Gemeinden ohne Jugendamt
  - Jugendämter
  - Landesjugendämter
  - Oberste Landesjugendbehörde(n)
  - Geschäftsstelle eines Trägers der freien Jugendhilfe
  - Arbeitsgemeinschaft und sonstiger Zusammenschluss von Trägern der Jugendhilfe

Bei den Einrichtungen:

Jugendzentrum, -freizeitheim, Haus der offenen Tür; Jugendräume/Jugendheim ohne hauptamtliches Personal, Einrichtungen oder Initiative der mobilen Jugendarbeit, Jugendkunstschule, kulturpädagogische und kulturelle Einrichtung, Einrichtung der Stadtranderholung, Kinder- und Jugendferien-/erholungsstätten, Familienferienstätten, Pädagogisch betreuter Spielplatz/Spielhaus/Abenteuerspielplatz, Jugendzeltplatz, Erziehungs- und Familienberatungsstelle, Ehe-, Lebens-, Drogen- und Suchtberatungsstelle, Einrichtung der Mitarbeiter(innen)fortbildung, Einrichtung der Eltern- und Familienbildung, Behörde, Geschäftsstelle eines Trägers der freien Jugendhilfe, Arbeitsgemeinschaft oder sonstiger Zusammenschluss von Trägern der Jugendhilfe sind die verfügbaren Plätze nicht anzugeben.

Als verfügbare Plätze ist die Zahl der genehmigten Plätze entsprechend der Betriebserlaubnis insgesamt anzugeben, nicht die Zahl der tatsächlich belegten Plätze.

Als tätige Personen sind alle Personen, die in der Einrichtung in einem haupt- oder nebenberuflichen Arbeitsverhältnis stehen, anzugeben, einschließlich der zeitlich befristeten Arbeitsverhältnisse.

## 1. Einrichtungen am 31.12.2006 nach Art und Trägern

Art der Einrichtung	Insgesamt	Träger	
		öffentliche	freie
Einrichtungen der Jugendhilfe (ohne Tages- einrichtungen für Kinder) insgesamt.....	1 165	393	772
davon			
Behörde, Geschäftsstelle eines Trägers der freien Jugendhilfe; AG oder sonstiger Zusammenschluss von Trägern der Jugendhilfe.....	43	21	22
Summe der Kinder- und Jugend- einrichtungen.....	1 122	372	750
davon			
Einrichtungen der Jugendarbeit.....	648	361	287
Einrichtungen der Jugendsozialarbeit.....	15	1	14
Einrichtungen der Familienförderung.....	3	–	3
Gemeinsame Wohnformen für Mütter/ Väter und Kinder.....	12	–	12
Erziehungs-, Jugend- und Familien- beratungsstellen.....	71	9	62
Einrichtungen für Hilfe zur Erziehung und Hilfe für junge Volljährige sowie für die Inobhutnahme.....	362	–	362
Einrichtungen der Mitarbeiter(innen)- fortbildung.....	1	–	1
Einrichtungen für junge Menschen mit Behinderung.....	10	1	9

## 2. Einrichtungen am 31.12.2006 nach Art und Anzahl der tätigen Personen

Art der Einrichtung	Insgesamt	darunter Einrichtungen mit haupt- oder nebenberuflich tätigen Personen	davon mit ... tätigen Personen				
			1 - 2	3 - 5	6 - 10	11 - 20	21 und mehr
Einrichtungen der Jugendhilfe (ohne Tages- einrichtungen für Kinder) insgesamt.....	1 165	818	348	241	124	58	47
davon							
Behörde, Geschäftsstelle eines Trägers der freien Jugendhilfe; AG oder sonstiger Zusammenschluss von Trägern der Jugendhilfe.....	43	43	12	6	5	2	18
Summe der Kinder- und Jugend- einrichtungen.....	1 122	775	336	235	119	56	29
davon							
Einrichtungen der Jugendarbeit.....	648	301	193	76	19	10	3
Einrichtungen der Jugendsozialarbeit.....	15	15	3	9	2	–	1
Einrichtungen der Familienförderung.....	3	3	–	3	–	–	–
Gemeinsame Wohnformen für Mütter/ Väter und Kinder.....	12	12	2	2	4	3	1
Erziehungs-, Jugend- und Familien- beratungsstellen.....	71	71	26	32	9	3	1
Einrichtungen für Hilfe zur Erziehung und Hilfe für junge Volljährige sowie für die Inobhutnahme.....	362	362	112	112	83	34	21
Einrichtungen der Mitarbeiter(innen)- fortbildung.....	1	1	–	–	–	1	–
Einrichtungen für junge Menschen mit Behinderung.....	10	10	–	1	2	5	2

### 3. Tätige Personen am 31.12.2006 nach Altersgruppen und Art der Einrichtung

Art der Einrichtung	Personen						
	Ins- ge- samt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 20	20 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 und mehr
Einrichtungen der Jugendhilfe (ohne Tageseinrichtungen für Kinder) insgesamt.....	5 004	596	612	1 160	1 561	974	101
davon							
Behörde, Geschäftsstelle eines Trägers der freien Jugendhilfe; AG oder sonstiger Zusammenschluss von Trägern der Jugendhilfe.....	1 041	13	103	200	396	299	30
Summe der Kinder- und Jugendeinrichtungen.....	3 963	583	509	960	1 165	675	71
davon							
Einrichtung der stationären Erziehungshilfe mit mehreren Gruppen im Schichtdienst auf einem Heimgelände (Stammhaus) .....	963	141	153	224	278	148	19
Einrichtung der stationären Erziehungshilfe mit mehreren Gruppen in Lebensgemeinschaftsform auf einem Heimgelände.....	137	39	17	30	37	14	–
Ausgelagerte Gruppe mit organisatorischer Anbindung an das Stammhaus im Schichtdienst.....	468	58	57	136	151	57	9
Ausgelagerte Gruppe mit organisatorischer Anbindung an das Stammhaus in Lebensgemeinschaftsform.....	187	21	35	39	54	33	5
Betreute Wohnform mit oder ohne Anbindung an das Stammhaus.....	178	23	21	47	55	28	4
Erziehungsstelle gemäß § 34 SGB VIII.....	75	4	2	17	28	21	3
Wochengruppe (ohne Wochenendunterbringung).....	–	–	–	–	–	–	–
Tagesgruppe gemäß § 32 SGB VIII.....	144	20	10	44	38	27	5
Einrichtung/Abteilung/Gruppe für gesicherte/geschlossene Unterbringung auf der Grundlage einer richterlichen Entscheidung.....	–	–	–	–	–	–	–
Einrichtung/Abteilung/Gruppe für vorläufige Schutzmaßnahmen gemäß § 42 SGB VIII.....	31	3	1	12	10	5	–
Kleinsteinrichtung der stationären Erziehungshilfe.....	136	20	13	26	40	35	2
Einrichtung für integrierte Hilfen (z.B. Jugendhilfestationen oder Jugendhilfezentren).....	51	3	4	22	11	11	–
Internat, das junge Menschen gemäß §§ 34, 41 SGB VIII aufnimmt.....	10	1	–	6	1	2	–
Großpflegestelle.....	–	–	–	–	–	–	–
Gemeinsame Wohnform für Mütter/Väter und Kinder.....	102	15	10	25	35	14	3
Einrichtung der Frühförderung.....	–	–	–	–	–	–	–
Einrichtung über Tag und Nacht für junge Menschen mit Behinderung.....	153	14	31	35	42	28	3
Tageseinrichtung/Tagesheim für junge Menschen mit Behinderung.....	–	–	–	–	–	–	–
Einrichtung des Jugendwohnens im Rahmen der Jugendsozialarbeit gemäß § 13 Abs. 3 SGB VIII.....	8	1	1	–	4	2	–
Jugendmigrationsdienst.....	8	–	1	3	2	2	–
Einrichtung der schulischen und berufsbezogenen Jugendsozialarbeit gemäß § 13 Abs. 1 und 2 SGB VIII.....	67	6	5	13	27	16	–
Kur-, Genesungs- und Erholungseinrichtung für junge Menschen.....	14	5	2	3	3	1	–
Jugendherberge, Jugendgästehaus, Jugendübernachtungshaus.....	168	56	12	36	33	31	–
Jugendtagungsstätte, Jugendbildungsstätte.....	69	43	3	7	9	6	1
Jugendzentrum, -freizeitheim, Haus der offenen Tür.....	524	51	74	126	158	107	8
Jugendräume/Jugendheim ohne hauptamtliches Personal.....	1	–	–	–	1	–	–
Einrichtung oder Initiative der mobilen Jugendarbeit.....	61	11	25	11	10	4	–
Jugendkunstschule, kulturpädagogische und kulturelle Einrichtung für junge Menschen.....	27	5	3	1	8	7	3
Einrichtung der Stadtranderholung.....	–	–	–	–	–	–	–
Kinder- und Jugendferienstätte, Kinder- und Jugenderholungsstätte.....	54	23	1	10	13	7	–
Familienferienstätte.....	–	–	–	–	–	–	–
Pädagogisch betreuter Spielplatz/Spielhaus/Abenteuerspielplatz.....	3	–	1	–	2	–	–
Jugendzeltplatz.....	1	–	–	1	–	–	–
Erziehungs- und Familienberatungsstelle.....	265	9	22	68	101	60	5
Ehe- und Lebensberatungsstelle.....	3	–	–	–	2	1	–
Jugendberatungsstelle gemäß § 11 SGB VIII.....	25	–	2	11	9	2	1
Drogen- und Suchtberatungsstelle.....	6	–	1	2	2	1	–
Einrichtung der Mitarbeiterinnenfortbildung/Mitarbeiterfortbildung.....	12	8	1	2	–	1	–
Einrichtung der Eltern- und Familienbildung.....	12	3	1	3	1	4	–

#### 4. Tätige Personen am 31.12.2006 nach Art der Einrichtung und des Trägers sowie Zahl der Vollzeitstellen

Art der Einrichtung	Insgesamt	Träger	
		öffentliche	freie
Insgesamt			
Einrichtungen der Jugendhilfe (ohne Tageseinrichtungen für Kinder) insgesamt.....	5 004	1 137	3 867
davon			
Behörde, Geschäftsstelle eines Trägers der freien Jugendhilfe; AG oder sonstiger Zusammenschluss von Trägern der Jugendhilfe.....	1 041	931	110
Summe der Kinder- und Jugendeinrichtungen.....	3 963	206	3 757
davon			
Einrichtung der stationären Erziehungshilfe mit mehreren Gruppen im Schichtdienst auf einem Heimgelände (Stammhaus) .....	963	—	963
Einrichtung der stationären Erziehungshilfe mit mehreren Gruppen in Lebensgemeinschaftsform auf einem Heimgelände.....	137	—	137
Ausgelagerte Gruppe mit organisatorischer Anbindung an das Stammhaus im Schichtdienst.....	468	—	468
Ausgelagerte Gruppe mit organisatorischer Anbindung an das Stammhaus in Lebensgemeinschaftsform.....	187	—	187
Betreute Wohnform mit oder ohne Anbindung an das Stammhaus.....	178	—	178
Erziehungsstelle gemäß § 34 SGB VIII.....	75	—	75
Wochengruppe (ohne Wochenendunterbringung).....	—	—	—
Tagesgruppe gemäß § 32 SGB VIII.....	144	—	144
Einrichtung/Abteilung/Gruppe für gesicherte/geschlossene Unterbringung auf der Grundlage einer richterlichen Entscheidung.....	—	—	—
Einrichtung/Abteilung/Gruppe für vorläufige Schutzmaßnahmen gemäß § 42 SGB VIII.....	31	—	31
Kleinsteinrichtung der stationären Erziehungshilfe.....	136	—	136
Einrichtung für integrierte Hilfen (z.B. Jugendhilfestationen oder Jugendhilfezentren).....	51	—	51
Internat, das junge Menschen gemäß §§ 34, 41 SGB VIII aufnimmt.....	10	—	10
Großpflegestelle.....	—	—	—
Gemeinsame Wohnform für Mütter/Väter und Kinder.....	102	—	102
Einrichtung der Frühförderung.....	—	—	—
Einrichtung über Tag und Nacht für junge Menschen mit Behinderung.....	153	12	141
Tageseinrichtung/Tagenheim für junge Menschen mit Behinderung.....	—	—	—
Einrichtung des Jugendwohnens im Rahmen der Jugendsozialarbeit gemäß § 13 Abs. 3 SGB VIII.....	8	—	8
Jugendmigrationsdienst.....	8	—	8
Einrichtung der schulischen und berufsbezogenen Jugendsozialarbeit gemäß § 13 Abs. 1 und 2 SGB VIII.....	67	4	63
Kur-, Genesungs- und Erholungseinrichtung für junge Menschen.....	14	—	14
Jugendherberge, Jugendgästehaus, Jugendübernachtungshaus.....	168	7	161
Jugendtagungsstätte, Jugendbildungsstätte.....	69	6	63
Jugendzentrum, -freizeitheim, Haus der offenen Tür.....	524	133	391
Jugendräume/Jugendheim ohne hauptamtliches Personal.....	1	1	—
Einrichtung oder Initiative der mobilen Jugendarbeit.....	61	15	46
Jugendkunstschule, kulturpädagogische und kulturelle Einrichtung für junge Menschen.....	27	—	27
Einrichtung der Stadtranderholung.....	—	—	—
Kinder- und Jugendferienstätte, Kinder- und Jugenderholungsstätte.....	54	2	52
Familienferienstätte.....	—	—	—
Pädagogisch betreuter Spielplatz/Spielhaus/Abenteuerspielplatz.....	3	—	3
Jugendzeltplatz.....	1	—	1
Erziehungs- und Familienberatungsstelle.....	265	22	243
Ehe- und Lebensberatungsstelle.....	3	—	3
Jugendberatungsstelle gemäß § 11 SGB VIII.....	25	2	23
Drogen- und Suchtberatungsstelle.....	6	2	4
Einrichtung der Mitarbeiterinnenfortbildung/Mitarbeiterfortbildung.....	12	—	12
Einrichtung der Eltern- und Familienbildung.....	12	—	12

#### 4. Tätige Personen am 31.12.2006 nach Art der Einrichtung und des Trägers sowie Zahl der Vollzeitstellen

Art der Einrichtung	Insgesamt	Träger	
		öffentliche	freie
darunter Zahl der Vollzeitstellen			
Einrichtungen der Jugendhilfe (ohne Tages- einrichtungen für Kinder) insgesamt.....	3 848	1 029	2 818
davon			
Behörde, Geschäftsstelle eines Trägers der freien Jugendhilfe; AG oder sonstiger Zusammenschluss von Trägern der Jugendhilfe.....	962	872	90
Summe der Kinder- und Jugendeinrichtungen.....	2 886	158	2 728
davon			
Einrichtung der stationären Erziehungshilfe mit mehreren Gruppen im Schichtdienst auf einem Heimgelände (Stammhaus) .....	748	—	748
Einrichtung der stationären Erziehungshilfe mit mehreren Gruppen in Lebensgemeinschaftsform auf einem Heimgelände.....	86	—	86
Ausgelagerte Gruppe mit organisatorischer Anbindung an das Stammhaus im Schichtdienst.....	377	—	377
Ausgelagerte Gruppe mit organisatorischer Anbindung an das Stammhaus in Lebensgemeinschaftsform.....	151	—	151
Betreute Wohnform mit oder ohne Anbindung an das Stammhaus.....	137	—	137
Erziehungsstelle gemäß § 34 SGB VIII.....	59	—	59
Wochengruppe (ohne Wochenendunterbringung).....	—	—	—
Tagesgruppe gemäß § 32 SGB VIII.....	96	—	96
Einrichtung/Abteilung/Gruppe für gesicherte/geschlossene Unter- bringung auf der Grundlage einer richterlichen Entscheidung.....	—	—	—
Einrichtung/Abteilung/Gruppe für vorläufige Schutzmaßnahmen gemäß § 42 SGB VIII.....	19	—	19
Kleinsteinrichtung der stationären Erziehungshilfe.....	92	—	92
Einrichtung für integrierte Hilfen (z.B. Jugendhilfestationen oder Jugendhilfezentren).....	37	—	37
Internat, das junge Menschen gemäß §§ 34, 41 SGB VIII aufnimmt.....	7	—	7
Großpflegestelle.....	—	—	—
Gemeinsame Wohnform für Mütter/Väter und Kinder.....	61	—	61
Einrichtung der Frühförderung.....	—	—	—
Einrichtung über Tag und Nacht für junge Menschen mit Behinderung.....	122	9	113
Tageseinrichtung/Tagesheim für junge Menschen mit Behinderung.....	—	—	—
Einrichtung des Jugendwohnens im Rahmen der Jugendsozialarbeit gemäß § 13 Abs. 3 SGB VIII.....	6	—	6
Jugendmigrationsdienst.....	6	—	6
Einrichtung der schulischen und berufsbezogenen Jugendsozialarbeit gemäß § 13 Abs. 1 und 2 SGB VIII.....	44	4	40
Kur-, Genesungs- und Erholungseinrichtung für junge Menschen.....	9	—	9
Jugendherberge, Jugendgästehaus, Jugendübernachtungshaus.....	100	3	97
Jugendtagungsstätte, Jugendbildungsstätte.....	22	3	19
Jugendzentrum, -freizeitheim, Haus der offenen Tür.....	399	101	298
Jugendräume/Jugendheim ohne hauptamtliches Personal.....	—	—	—
Einrichtung oder Initiative der mobilen Jugendarbeit.....	46	12	34
Jugendkunstschule, kulturpädagogische und kulturelle Einrichtung für junge Menschen.....	21	—	21
Einrichtung der Stadtranderholung.....	—	—	—
Kinder- und Jugendferienstätte, Kinder- und Jugenderholungsstätte.....	23	2	21
Familienferienstätte.....	—	—	—
Pädagogisch betreuter Spielplatz/Spielhaus/Abenteuerspielplatz.....	3	—	3
Jugendzeltplatz.....	1	—	1
Erziehungs- und Familienberatungsstelle.....	177	21	156
Ehe- und Lebensberatungsstelle.....	2	—	2
Jugendberatungsstelle gemäß § 11 SGB VIII.....	21	2	19
Drogen- und Suchtberatungsstelle.....	4	2	2
Einrichtung der Mitarbeiterinnenfortbildung/Mitarbeiterfortbildung.....	2	—	2
Einrichtung der Eltern- und Familienbildung.....	7	—	7

## 5. Pädagogisches und Verwaltungspersonal am 31.12.2006 nach Berufsausbildungsabschluss und Art der Einrichtung

Berufsausbildungsabschluss	Insgesamt	Einrichtungen der Jugendhilfe (ohne)				
		Behörde, Geschäftsstelle eines Trägers der freien Jugendhilfe; AG oder sonstiger Zusammenschluss von Trägern der Jugendhilfe	Kinder- und Jugendeinrichtungen	Einrichtungen der Jugendarbeit	Einrichtungen der Jugendsozialarbeit	Einrichtungen der Familienförderung
Dipl.-Sozialpädagogen/innen, Dipl.-Sozialarbeiter/innen (Fachhochschule oder vergleichbarer Abschluss).....	757	287	470	148	18	1
Dipl.-Pädagogen/innen, Dipl.-Sozialpädagogen/innen, Dipl.-Erziehungswissenschaftler/innen (Uni oder vergleichbarer Abschluss).....	167	44	123	33	2	–
Dipl. Heilpädagogen/-innen <sup>1</sup> .....	8	2	6	–	–	–
Erzieher/-innen.....	1 603	167	1 436	208	14	5
Heilpädagogen/-innen (Fachschule).....	118	11	107	5	1	–
Kinderpfleger/-innen.....	15	1	14	4	–	–
Heilerzieher/-innen, Heilerziehungspflegehelfer/-innen.....	190	10	180	2	–	–
Familienpfleger/-innen.....	7	6	1	–	–	–
Assistenten/-innen im Sozialwesen <sup>1</sup> .....	13	1	12	5	–	–
Soziale und medizinische Helferberufe <sup>2</sup> .....	14	2	12	1	–	–
Sonstige soziale/sozialpädagogische Kurzausbildung.....	81	12	69	30	–	–
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten/-innen.....	2	–	2	–	–	–
Psychologische Psychotherapeuten/-innen.....	26	3	23	1	–	2
Psychologen/-innen mit Hochschulabschluss.....	90	3	87	–	–	–
Beschäftigungs- und Arbeitstherapeuten/-innen <sup>3</sup> .....	35	1	34	1	–	–
Ärzte, Ärztinnen.....	1	–	1	1	–	–
(Fach-) Kinderkrankenpfleger, -schwestern, Krankenpfleger, -schwestern.....	30	6	24	2	–	–
Krankengymnasten/-innen, Masseur/-innen und med. Bademeister/-innen.....	5	–	5	1	–	–
Logopäden/-innen.....	–	–	–	–	–	–
Sonderschullehrer/-innen.....	4	–	4	1	–	–
Fachlehrer/-innen oder sonstige Lehrer/-innen.....	207	47	160	28	28	–
sonstiger Hochschulabschluss.....	145	62	83	38	1	–
Abschlussprüfung für den mittleren Dienst/ Erste Angestelltenprüfung.....	84	81	3	–	–	–
Abschlussprüfung für den gehobenen Dienst/ Zweite Angestelltenprüfung.....	86	73	13	6	1	–
sonstige Verwaltungsberufe.....	231	100	131	30	1	1
Hauswirtschaftsleiter/-innen, Wirtschaftler/-innen, Oekotrophologen/-innen.....	7	1	6	2	–	–
(Fach-) Hauswirtschaftler/-innen.....	4	–	4	1	–	–
Kaufmannsgehilfen/-innen.....	4	1	3	1	–	–
Facharbeiter/-innen.....	238	84	154	102	5	–
Meister/-innen.....	12	2	10	2	–	–
künstlerischer Berufsausbildungsabschluss.....	16	–	16	12	–	–
sonstiger Berufsausbildungsabschluss.....	120	10	110	45	2	–
Praktikanten/-innen im Anerkennungsjahr.....	11	1	10	3	–	–
anderweitig noch in Berufsausbildung.....	43	1	42	6	–	1
ohne abgeschlossene Berufsausbildung.....	67	14	53	27	3	–
<b>Insgesamt.....</b>	<b>4 441</b>	<b>1 033</b>	<b>3 408</b>	<b>746</b>	<b>76</b>	<b>10</b>

<sup>1</sup> Sozialassistenten/innen, Sozialbetreuer/innen, Sozialpflegeassistenten/innen, sozialpädagogische Assistenten/innen

<sup>2</sup> Erziehungshelfer/innen, Heilerziehungshelfer/innen, Hauswirtschaftshelfer/innen, Krankenpflegehelfer/innen

<sup>3</sup> Ergotherapeuten/innen, Bewegungspädagogen/innen, Bewegungstherapeuten/innen (Motopäden/innen)

Tageseinrichtungen für Kinder)					Berufsausbildungsabschluss
davon					
Gemeinsame Wohnformen für Mütter/ Väter und Kinder	Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen	Einrichtungen für Hilfe zur Erziehung und Hilfe für junge Volljährige sowie für die Inobhutnahme	Einrichtungen der Mitarbeiter (innen)fortbildung	Einrichtungen für junge Menschen mit Behinderung	
6	83	207	2	5	Dipl.-Sozialpädagogen/innen, Dipl.-Sozialarbeiter/innen (Fachhochschule oder vergleichbarer Abschluss)
3	13	70	–	2	Dipl.-Pädagogen/innen, Dipl.-Sozialpädagogen/innen, Dipl.-Erziehungswissenschaftler/innen (Uni oder vergleichbarer Abschluss)
–	1	5	–	–	Dipl. Heilpädagogen/-innen¹
48	43	1 080	–	38	Erzieher/-innen
–	5	79	–	17	Heilpädagogen/-innen (Fachschule)
–	1	7	–	2	Kinderpfleger/-innen
14	8	111	–	45	Heilerzieher/-innen, Heilerziehungspflegehelfer/-innen
–	1	–	–	–	Familienpfleger/-innen
–	2	5	–	–	Assistenten/-innen im Sozialwesen¹
–	–	10	–	1	Soziale und medizinische Helferberufe²
6	13	19	–	1	Sonstige soziale/sozialpädagogische Kurzausbildung
–	1	1	–	–	Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten/-innen
–	16	4	–	–	Psychologische Psychotherapeuten/-innen
2	43	41	–	1	Psychologen/-innen mit Hochschulabschluss
–	7	26	–	–	Beschäftigungs- und Arbeitstherapeuten/-innen³
–	–	–	–	–	Ärzte, Ärztinnen
1	1	11	–	9	(Fach-) Kinderkrankenpfleger, -schwestern, Krankenpfleger, -schwestern
–	1	2	–	1	Krankengymnasten/-innen, Masseur/-innen und med. Bademeister/-innen
–	–	–	–	–	Logopäden/-innen
–	–	3	–	–	Sonderschullehrer/-innen
1	7	96	–	–	Fachlehrer/-innen oder sonstige Lehrer/-innen
1	7	36	–	–	sonstiger Hochschulabschluss
–	–	3	–	–	Abschlussprüfung für den mittleren Dienst/ Erste Angestelltenprüfung
–	2	3	1	–	Abschlussprüfung für den gehobenen Dienst/ Zweite Angestelltenprüfung
–	23	73	–	3	sonstige Verwaltungsberufe
–	–	4	–	–	Hauswirtschaftsleiter/-innen, Wirtschaftler/-innen, Oekotrophologen/-innen
–	–	3	–	–	(Fach-) Hauswirtschaftler/-innen
–	–	2	–	–	Kaufmannsgehilfen/-innen
2	2	42	1	–	Facharbeiter/-innen
–	–	8	–	–	Meister/-innen
–	1	3	–	–	künstlerischer Berufsausbildungsabschluss
2	3	–	–	12	sonstiger Berufsausbildungsabschluss
–	–	7	–	–	Praktikanten/-innen im Anerkennungsjahr
–	7	28	–	–	anderweitig noch in Berufsausbildung
1	–	17	–	5	ohne abgeschlossene Berufsausbildung
87	291	2 052	4	142	Insgesamt

**6. Pädagogisches und Verwaltungspersonal am 31.12.2006 nach Stellung im Beruf, Geschlecht und Art der Einrichtung**

Art der Einrichtung	Insgesamt	darunter weiblich	davon nach Stellung im Beruf				
			Ange- stellte und Arbeiter/ -innen Beamte/ -innen	Ordens- oder Mutter- hausan- gehörige	Prakti- kanten/ -innen	Personen im freiwilligen sozialen Jahr	Sonstige
Einrichtungen der Jugendhilfe (ohne Tages- einrichtungen für Kinder) insgesamt.....	4 441	3 431	4 205	4	53	22	157
davon							
Behörde, Geschäftsstelle eines Trägers der freien Jugendhilfe; AG oder sonstiger Zusammenschluss von Trägern der Jugendhilfe.....	1 033	883	1 021	–	11	–	1
Summe der Kinder- und Jugend- einrichtungen.....	3 408	2 548	3 184	4	42	22	156
davon							
Einrichtungen der Jugendarbeit.....	746	519	632	2	8	19	85
Einrichtungen der Jugendsozialarbeit.....	76	54	75	–	–	–	1
Einrichtungen der Familienförderung.....	10	10	9	–	1	–	–
Gemeinsame Wohnformen für Mütter/ Väter und Kinder.....	87	85	85	–	1	–	1
Erziehungs-, Jugend- und Familien- beratungsstellen.....	291	235	260	–	3	–	28
Einrichtungen für Hilfe zur Erziehung und Hilfe für junge Volljährige sowie für die Inobhutnahme.....	2 052	1 522	1 986	1	25	3	37
Einrichtungen der Mitarbeiter(innen)- fortbildung.....	4	2	4	–	–	–	–
Einrichtungen für junge Menschen mit Behinderung.....	142	121	133	1	4	–	4

## 7. Pädagogisches und Verwaltungspersonal am 31.12.2006 nach Arbeitsbereich und Altersgruppen

Arbeitsbereich	Insge- samt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 20	20 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 und mehr
Kulturelle Jugend(bildungs-)arbeit.....	48	1	4	11	13	14	5
Außerschulische Jugendbildungsarbeit und Mitarbeiteraus- und -fortbildung.....	41	1	6	17	12	5	–
Kinder- und Jugenderholung.....	101	1	13	39	28	20	–
Internationale Jugendarbeit.....	6	–	1	–	4	1	–
Freizeitbezogene, offene Jugendarbeit und Jugendpflege.....	432	11	74	108	135	98	6
Jugendverbandsarbeit.....	2	–	–	–	2	–	–
Mobile Jugendarbeit.....	75	2	29	22	19	3	–
Jugendberatung gemäß § 11 Abs. 3 Nr. 6 SGB VIII.....	33	–	2	8	12	10	1
Spielplatzwesen.....	4	–	–	1	2	1	–
Ausbildungsbezogene Jugendsozialarbeit.....	32	–	4	10	15	3	–
Unterkunftsbezogene Jugendsozialarbeit.....	4	–	1	–	2	1	–
Schulsozialarbeit.....	37	1	7	8	14	7	–
Eingliederungsarbeit für Spätaussiedler/-innen.....	13	–	1	4	3	4	1
Tagesbetreuung ausschl. von Kindern bis unter 3 Jahren (Krippenerziehung) <sup>1</sup> .....	6	–	–	2	2	2	–
Tagesbetreuung ausschl. von Kindern ab 2 Jahren bis zum Schuleintritt (Kindergartenerziehung) <sup>1</sup> .....	14	–	–	3	10	1	–
Tagesbetreuung ausschl. von Schulkindern (Horterziehung) <sup>1</sup> .....	5	–	–	–	3	2	–
Tagesbetreuung von Kindern in altersgemischten Gruppen der Kindertagesbetreuung <sup>1</sup> .....	12	–	2	5	5	–	–
Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung gemäß § 17 SGB VIII.....	9	–	–	3	2	4	–
Sonstige erzieherische Hilfe gemäß § 27 SGB VIII.....	53	–	7	6	15	22	3
Erziehungs-/Familienberatung gemäß § 28 SGB VIII.....	133	–	1	33	59	36	4
Soziale Gruppenarbeit.....	34	–	9	13	7	5	–
Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer.....	44	–	4	13	19	8	–
Sozialpädagogische Familienhilfe.....	100	1	14	33	27	24	1
Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung.....	48	–	5	17	16	9	1
Erziehung in einer Tagesgruppe.....	117	1	11	42	36	24	3
Heimerziehung im Gruppendienst.....	1 361	3	199	421	480	228	30
Heimerziehung mit gruppenübergreifenden Tätigkeiten.....	271	1	86	64	75	41	4
Betreuung behinderter junger Menschen.....	158	3	34	42	45	31	3
Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz.....	7	–	2	1	2	2	–
ASD und Förderung der Erziehung in der Familie gemäß § 16 SGB VIII.....	206	1	25	39	82	54	5
Pflegekinderwesen, Familienpflege.....	61	–	2	14	20	20	5
Inobhutnahme, Herausnahme.....	28	–	1	12	12	3	–
Beistandschaften, Amtspflegschaften, Amtsvormundschaften.....	150	–	9	28	55	54	4
Adoptionsvermittlung.....	11	–	–	1	6	4	–
Jugendgerichtshilfe.....	40	–	1	5	23	9	2
Unterrichtliche/schulische Tätigkeiten.....	63	–	5	14	22	21	1
Fort- und Weiterbildung.....	6	–	–	–	4	1	1
Supervision.....	9	–	–	1	5	2	1
Leitung, Geschäftsführung.....	214	1	6	38	98	64	7
Jugendhilfeplanung.....	14	–	3	–	8	2	1
Referententätigkeit in Behörden, Vereinen und Verbänden.....	13	–	1	2	6	3	1
Fachberatung von Kindertageseinrichtungen.....	19	–	1	4	5	8	1
Beratung von Einrichtungen.....	3	–	–	1	1	1	–
Verwaltung (einschließlich wirtschaftlicher Jugendhilfe).....	404	5	42	75	150	122	10
<b>Insgesamt.....</b>	<b>4 441</b>	<b>33</b>	<b>612</b>	<b>1 160</b>	<b>1 561</b>	<b>974</b>	<b>101</b>

<sup>1</sup> Als Gruppenleitung oder als Zweit- bzw. Ergänzungskraft

## 8. Pädagogisches und Verwaltungspersonal am 31.12.2006 nach Arbeitsbereich und Berufsausbildungsabschluss

Arbeitsbereich	Insge- samt	darunter nach			
		Dipl. Sozial- pädagogen/ innen, Dipl. Sozialarbei- ter/innen <sup>2</sup>	Dipl. Pädä- gogen/innen, Dipl. Sozial- päd., Dipl. Erziehungs- wissenschaft- ler/innen <sup>3</sup>	Erzieher/ innen	Heilpädä- gogen/innen (Fachschule)
Kulturelle Jugend(bildungs-)arbeit.....	48	3	–	3	–
Außerschulische Jugendbildungsarbeit und Mitarbeiteraus- und -fortbildung.....	41	9	8	5	–
Kinder- und Jugenderholung.....	101	3	1	64	–
Internationale Jugendarbeit.....	6	1	–	3	–
Freizeitbezogene, offene Jugendarbeit und Jugendpflege.....	432	103	17	114	5
Jugendverbandsarbeit.....	2	–	1	1	–
Mobile Jugendarbeit.....	75	32	5	15	–
Jugendberatung gemäß § 11 Abs. 3 Nr. 6 SGB VIII.....	33	5	8	4	1
Spielplatzwesen.....	4	2	–	–	1
Ausbildungsbezogene Jugendsozialarbeit.....	32	12	1	10	1
Unterkunftsbezogene Jugendsozialarbeit.....	4	–	–	2	–
Schulsozialarbeit.....	37	12	–	13	–
Eingliederungsarbeit für Spätaussiedler/-innen.....	13	3	–	2	–
Tagesbetreuung ausschl. von Kindern bis unter 3 Jahren (Krippenerziehung) <sup>1</sup> .....	6	–	–	4	–
Tagesbetreuung ausschl. von Kindern ab 2 Jahren bis zum Schuleintritt (Kindergartenerziehung) <sup>1</sup> .....	14	–	–	13	–
Tagesbetreuung ausschl. von Schulkindern (Horterziehung) <sup>1</sup> .....	5	–	–	3	–
Tagesbetreuung von Kindern in altersgemischten Gruppen der Kindertagesbetreuung <sup>1</sup> .....	12	–	2	3	–
Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung gemäß § 17 SGB VIII.....	9	4	–	2	–
Sonstige erzieherische Hilfe gemäß § 27 SGB VIII.....	53	2	2	33	–
Erziehungs-/Familienberatung gemäß § 28 SGB VIII.....	133	36	11	6	–
Soziale Gruppenarbeit.....	34	5	1	7	–
Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer.....	44	15	4	7	–
Sozialpädagogische Familienhilfe.....	100	29	2	32	6
Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung.....	48	11	5	11	6
Erziehung in einer Tagesgruppe.....	117	8	6	64	6
Heimerziehung im Gruppendienst.....	1 361	88	22	876	56
Heimerziehung mit gruppenübergreifenden Tätigkeiten.....	271	52	12	100	8
Betreuung behinderter junger Menschen.....	158	7	2	46	19
Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz.....	7	4	–	1	–
ASD und Förderung der Erziehung in der Familie gemäß § 16 SGB VIII.....	206	123	9	42	–
Pflegekinderwesen, Familienpflege.....	61	43	2	8	–
Inobhutnahme, Herausnahme.....	28	8	6	11	2
Beistandschaften, Amtspflegeschaften, Amtsvormundschaften.....	150	16	2	17	1
Adoptionsvermittlung.....	11	8	–	1	–
Jugendgerichtshilfe.....	40	24	1	5	–
Unterrichtliche/schulische Tätigkeiten.....	63	5	2	3	–
Fort- und Weiterbildung.....	6	–	–	2	–
Supervision.....	9	1	1	2	–
Leitung, Geschäftsführung.....	214	55	22	28	4
Jugendhilfeplanung.....	14	2	1	3	–
Referententätigkeit in Behörden, Vereinen und Verbänden.....	13	2	4	1	–
Fachberatung von Kindertageseinrichtungen.....	19	3	1	9	1
Beratung von Einrichtungen.....	3	1	1	–	–
Verwaltung (einschließlich wirtschaftlicher Jugendhilfe).....	404	20	5	27	1
<b>Insgesamt.....</b>	<b>4 441</b>	<b>757</b>	<b>167</b>	<b>1 603</b>	<b>118</b>

<sup>1</sup> Als Gruppenleitung oder als Zweit- bzw. Ergänzungskraft

<sup>2</sup> Fachschule oder vergleichbarer Abschluss

<sup>3</sup> Universität oder vergleichbarer Abschluss

Berufsausbildungsabschluss						Arbeitsbereich
Heilerzieher/ innen, Heil- erziehungs- pflegehelfer/ innen	Fachlehrer/ innen oder sonstige Lehrer/ innen	sonstiger Hoch- schul- abschluss	sonstige Verwal- tungs- berufe	Fach- arbeiter/ innen	sonstiger Berufs- ausbil- dungs- abschluss	
–	4	9	2	5	8	Kulturelle Jugend(bildungs-)arbeit
–	4	4	1	2	1	Außerschulische Jugendbildungsarbeit und Mitarbeiteraus- und -fortbildung
–	3	5	2	11	–	Kinder- und Jugenderholung
–	–	–	1	–	–	Internationale Jugendarbeit
1	18	13	5	65	25	Freizeitbezogene, offene Jugendarbeit und Jugendpflege
–	–	–	–	–	–	Jugendverbandsarbeit
2	1	–	7	–	4	Mobile Jugendarbeit
2	–	1	–	–	–	Jugendberatung gemäß § 11 Abs. 3 Nr. 6 SGB VIII
–	–	–	–	1	–	Spielplatzwesen
–	–	1	–	1	1	Ausbildungsbezogene Jugendsozialarbeit
–	–	1	–	–	1	Unterkunftsbezogene Jugendsozialarbeit
1	2	1	–	–	–	Schulsozialarbeit
–	3	1	–	1	1	Eingliederungsarbeit für Spätaussiedler/-innen
–	–	–	–	–	1	Tagesbetreuung ausschl. von Kindern bis unter 3 Jahren (Krippenerziehung) <sup>1</sup>
–	–	–	–	–	–	Tagesbetreuung ausschl. von Kindern ab 2 Jahren bis zum Schuleintritt (Kindergartenerziehung) <sup>1</sup>
–	–	–	–	–	–	Tagesbetreuung ausschl. von Schulkindern (Hortenerziehung) <sup>1</sup>
6	–	–	–	–	1	Tagesbetreuung von Kindern in altersgemischten Gruppen der Kindertagesbetreuung <sup>1</sup>
–	–	1	–	–	–	Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung gemäß § 17 SGB VIII
6	3	1	1	–	1	Sonstige erzieherische Hilfe gemäß § 27 SGB VIII
–	3	4	8	1	2	Erziehungs-/Familienberatung gemäß § 28 SGB VIII
1	–	1	8	11	–	Soziale Gruppenarbeit
2	1	2	3	1	–	Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer
5	1	1	–	2	–	Sozialpädagogische Familienhilfe
4	–	3	1	–	–	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung
3	10	2	–	7	2	Erziehung in einer Tagesgruppe
95	40	21	7	23	18	Heimerziehung im Gruppendienst
10	11	1	–	3	20	Heimerziehung mit gruppenübergreifenden Tätigkeiten
43	–	1	–	–	12	Betreuung behinderter junger Menschen
–	–	–	–	2	–	Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz
–	8	1	2	3	–	ASD und Förderung der Erziehung in der Familie gemäß § 16 SGB VIII
–	3	1	–	2	1	Pflegekinderwesen, Familienpflege
–	–	1	–	–	–	Inobhutnahme, Herausnahme
–	8	13	18	12	3	Beistandschaften, Amtspflegeschaften, Amtsvormundschaften
–	1	–	–	1	–	Adoptionsvermittlung
–	4	2	–	1	1	Jugendgerichtshilfe
–	45	–	1	4	–	Unterrichtliche/schulische Tätigkeiten
–	–	1	–	3	–	Fort- und Weiterbildung
–	1	1	–	–	–	Supervision
8	19	19	14	12	3	Leitung, Geschäftsführung
–	2	1	–	2	–	Jugendhilfeplanung
–	–	5	–	–	–	Referententätigkeit in Behörden, Vereinen und Verbänden
–	1	–	–	–	–	Fachberatung von Kindertageseinrichtungen
–	–	–	1	–	–	Beratung von Einrichtungen
1	11	26	149	62	14	Verwaltung (einschließlich wirtschaftlicher Jugendhilfe)
<b>190</b>	<b>207</b>	<b>145</b>	<b>231</b>	<b>238</b>	<b>120</b>	<b>Insgesamt</b>

## 9. Pädagogisches und Verwaltungspersonal am 31.12.2006 nach Berufsausbildungsabschluss und Altersgruppen

Berufsausbildungsabschluss	Insge- samt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 20	20 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 und älter
Dipl.-Sozialpädagogen/innen, Dipl.-Sozialarbeiter/innen (Fachhochschule oder vergleichbarer Abschluss).....	757	–	132	250	235	126	14
Dipl.-Pädagogen/innen, Dipl.-Sozialpädagogen/innen, Dipl.-Erziehungswissenschaftler/innen (Uni oder vergleichbarer Abschluss).....	167	–	16	45	57	45	4
Dipl.-Heilpädagogen/innen (Fachhochschule oder vergleichbarer Abschluss).....	8	–	–	4	4	–	–
Erzieher/innen.....	1 603	–	178	470	592	330	33
Heilpädagogen/innen (Fachschule).....	118	–	5	34	58	21	–
Kinderpfleger/innen.....	15	–	2	3	5	5	–
Heilerzieher/innen, Heilerziehungspfleger/innen.....	190	2	60	58	49	20	1
Familienpfleger/innen.....	7	–	–	–	4	3	–
Assistenten/innen im Sozialwesen <sup>1</sup> .....	13	2	5	1	2	2	1
Soziale und medizinische Helferberufe <sup>2</sup> .....	14	–	2	6	3	3	–
Sonstige soziale/sozialpädagogische Kurzausbildung.....	81	–	5	16	34	26	–
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten/innen.....	2	–	–	–	2	–	–
Psychologische Psychotherapeuten/innen.....	26	–	2	5	7	10	2
Psychologen/innen mit Hochschulabschluss.....	90	–	4	26	36	20	4
Beschäftigungs- und Arbeitstherapeuten/innen <sup>3</sup> .....	35	1	14	13	5	2	–
Ärzte, Ärztinnen.....	1	–	–	–	1	–	–
(Fach-)Kinderkrankenpfleger, -schwestern, Krankenpfleger, -schwestern.....	30	–	1	5	15	8	1
Krankengymnasten/innen, Masseure/innen, Masseure/innen und medizinische Bademeister/innen.....	5	–	–	1	2	2	–
Logopäden/innen.....	–	–	–	–	–	–	–
Sonderschullehrer/innen.....	4	–	–	1	1	2	–
Fachlehrer/innen oder sonstige Lehrer/innen.....	207	–	7	23	68	99	10
Sonstiger Hochschulabschluss.....	145	–	5	22	78	37	3
Abschlussprüfung für den mittleren Dienst/ Erste Angestelltenprüfung.....	84	–	17	17	30	19	1
Abschlussprüfung für den gehobenen Dienst/ Zweite Angestelltenprüfung.....	86	–	7	19	36	22	2
Sonstiger Verwaltungsberuf.....	231	2	39	43	81	61	5
Hauswirtschaftsleiter/innen, Wirtschaftler/innen, Oekotrophologen/innen.....	7	–	–	–	3	4	–
(Fach-)Hauswirtschaftler/innen.....	4	–	–	–	2	1	1
Kaufmannsgehilfen/innen.....	4	–	1	2	–	1	–
Facharbeiter/innen.....	238	3	24	60	86	58	7
Meister/innen.....	12	–	–	–	1	11	–
Künstlerischer Ausbildungsabschluss.....	16	–	–	5	2	5	4
Sonstiger Ausbildungsabschluss.....	120	–	18	21	47	27	7
Praktikanten/innen im Anerkennungsjahr.....	11	1	9	1	–	–	–
Anderweitig noch in Ausbildung.....	43	6	23	7	7	–	–
Ohne abgeschlossene Ausbildung.....	67	16	36	2	8	4	1
<b>Insgesamt.....</b>	<b>4 441</b>	<b>33</b>	<b>612</b>	<b>1 160</b>	<b>1 561</b>	<b>974</b>	<b>101</b>

<sup>1</sup> Sozialassistenten/innen, Sozialbetreuer/innen, Sozialpflegeassistenten/innen, sozialpädagogische Assistenten/innen

<sup>2</sup> Erziehungshelfer/innen, Heilerziehungshelfer/innen, Hauswirtschaftshelfer/innen, Krankenpflegehelfer/innen

<sup>3</sup> Ergotherapeuten/innen, Bewegungspädagogen/innen, Bewegungstherapeuten/innen (Motopäden/innen)

## 10. Verfügbare Plätze in Einrichtungen am 31.12.2006 nach Art und Trägern

Art der Einrichtung <sup>1)</sup>	Insgesamt	Träger	
		öffentliche	freie
Einrichtung der stationären Erziehungshilfe mit mehreren Gruppen im Schichtdienst auf einem Heimgelände (Stammhaus) .....	1 490	–	1 490
Einrichtung der stationären Erziehungshilfe mit mehreren Gruppen in Lebensgemeinschaftsform auf einem Heimgelände.....	348	–	348
Ausgelagerte Gruppe mit organisatorischer Anbindung an das Stammhaus im Schichtdienst.....	623	–	623
Ausgelagerte Gruppe mit organisatorischer Anbindung an das Stammhaus in Lebensgemeinschaftsform.....	389	–	389
Betreute Wohnform mit oder ohne Anbindung an das Stammhaus.....	329	–	329
Erziehungsstelle gemäß § 34 SGB VIII.....	194	–	194
Wochengruppe (ohne Wochenendunterbringung).....	–	–	–
Tagesgruppe gemäß § 32 SGB VIII.....	331	–	331
Einrichtung/Abteilung/Gruppe für gesicherte/geschlossene Unter- bringung auf der Grundlage einer richterlichen Entscheidung.....	–	–	–
Einrichtung/Abteilung/Gruppe für vorläufige Schutzmaßnahmen gemäß § 42 SGB VIII.....	25	–	25
Kleinsteinrichtung der stationären Erziehungshilfe.....	211	–	211
Einrichtung für integrierte Hilfen (z.B. Jugendhilfestationen oder Jugendhilfezentren).....	119	–	119
Internat, das junge Menschen gemäß §§ 34, 41 SGB VIII aufnimmt.....	5	–	5
Großpflegestelle.....	–	–	–
Gemeinsame Wohnform für Mütter/Väter und Kinder.....	430	–	430
Einrichtung der Frühförderung.....	–	–	–
Einrichtung über Tag und Nacht für junge Menschen mit Behinderung.....	259	12	247
Tageseinrichtung/Tagesheim für junge Menschen mit Behinderung.....	–	–	–
Einrichtung des Jugendwohnens im Rahmen der Jugendsozialarbeit gemäß § 13 Abs. 3 SGB VIII.....	157	–	157
Jugendmigrationsdienst.....	–	–	–
Einrichtung der schulischen und berufsbezogenen Jugendsozialarbeit gemäß § 13 Abs. 1 und 2 SGB VIII.....	533	20	513
Kur-, Genesungs- und Erholungseinrichtung für junge Menschen.....	4	–	4
Jugendherberge, Jugendgästehaus, Jugendübernachtungshaus.....	2 239	189	2 050
Jugendtagungsstätte, Jugendbildungsstätte.....	647	40	607
<b>Insgesamt.....</b>	<b>8 333</b>	<b>261</b>	<b>8 072</b>

<sup>1)</sup> Nur Einrichtungen mit der Angabe von genehmigten Plätzen

# 11. Einrichtungen am 31.12.2006 nach Verwaltungsbezirken und Art der Einrichtung sowie nach Anzahl der tätigen Personen

Verwaltungsbezirk	Insgesamt	Einrichtungen der Jugendhilfe (ohne				
		Behörde, Geschäftsstelle eines Trägers der freien Jugendhilfe; AG oder sonstiger Zusammenschluss von Trägern der Jugendhilfe	Kinder- und Jugendeinrichtungen			
				Einrichtungen der Jugendarbeit	Einrichtungen der Jugendsozialarbeit	Einrichtungen der Familienförderung

## Einrichtungen

Brandenburg an der Havel.....	40	2	38	13	1	–
Cottbus.....	24	–	24	18	1	–
Frankfurt (Oder).....	16	1	15	5	–	–
Potsdam.....	47	4	43	18	4	1
Barnim.....	72	2	70	23	1	–
Dahme-Spreewald.....	162	7	155	100	–	1
Elbe-Elster.....	33	2	31	15	–	–
Havelland.....	56	2	54	34	1	–
Märkisch-Oderland.....	125	2	123	62	3	–
Oberhavel.....	84	5	79	36	1	–
Oberspreewald-Lausitz.....	43	–	43	31	–	–
Oder-Spree.....	68	3	65	40	1	–
Ostprignitz-Ruppin.....	37	1	36	19	–	–
Potsdam-Mittelmark.....	44	1	43	29	–	–
Prignitz.....	54	2	52	29	1	–
Spree-Neiße.....	67	2	65	55	–	1
Teltow-Fläming.....	82	2	80	58	–	–
Uckermark.....	111	5	106	63	1	–
<b>Land Brandenburg.....</b>	<b>1 165</b>	<b>43</b>	<b>1 122</b>	<b>648</b>	<b>15</b>	<b>3</b>

## Tätige Personen

Brandenburg an der Havel.....	286	83	203	39	3	–
Cottbus.....	63	–	63	29	2	–
Frankfurt (Oder).....	123	1	122	22	–	–
Potsdam.....	283	73	210	67	17	3
Barnim.....	361	80	281	70	1	–
Dahme-Spreewald.....	605	150	455	103	–	5
Elbe-Elster.....	213	73	140	18	–	–
Havelland.....	246	54	192	27	5	–
Märkisch-Oderland.....	565	75	490	148	40	–
Oberhavel.....	314	60	254	34	3	–
Oberspreewald-Lausitz.....	105	–	105	48	–	–
Oder-Spree.....	400	89	311	80	4	–
Ostprignitz-Ruppin.....	125	38	87	20	–	–
Potsdam-Mittelmark.....	252	51	201	39	–	–
Prignitz.....	165	8	157	19	6	–
Spree-Neiße.....	188	58	130	38	–	4
Teltow-Fläming.....	190	50	140	33	–	–
Uckermark.....	520	98	422	88	2	–
<b>Land Brandenburg.....</b>	<b>5 004</b>	<b>1 041</b>	<b>3 963</b>	<b>922</b>	<b>83</b>	<b>12</b>

Tageseinrichtungen für Kinder)					Verwaltungsbezirk
davon					
Gemeinsame Wohnformen für Mütter/ Väter und Kinder	Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen	Einrichtungen für Hilfe zur Erziehung und Hilfe für junge Volljährige sowie für die Inobhutnahme	Einrichtungen der Mitarbeiter (innen)fortbildung	Einrichtungen für junge Menschen mit Behinderung	

#### Einrichtungen

1	5	18	–	–	Brandenburg an der Havel
–	3	2	–	–	Cottbus
–	1	7	–	2	Frankfurt (Oder)
1	2	17	–	–	Potsdam
1	4	40	–	1	Barnim
–	9	45	–	–	Dahme-Spreewald
1	2	12	–	1	Elbe-Elster
3	2	14	–	–	Havelland
–	8	48	–	2	Märkisch-Oderland
2	4	36	–	–	Oberhavel
–	7	5	–	–	Oberspreewald-Lausitz
1	3	18	–	2	Oder-Spree
–	1	16	–	–	Ostprignitz-Ruppin
–	2	11	–	1	Potsdam-Mittelmark
–	4	18	–	–	Prignitz
2	2	5	–	–	Spree-Neiße
–	6	15	1	–	Teltow-Fläming
–	6	35	–	1	Uckermark
<b>12</b>	<b>71</b>	<b>362</b>	<b>1</b>	<b>10</b>	<b>Land Brandenburg</b>

#### Tätige Personen

2	11	148	–	–	Brandenburg an der Havel
–	18	14	–	–	Cottbus
–	5	59	–	36	Frankfurt (Oder)
6	8	109	–	–	Potsdam
5	36	163	–	6	Barnim
–	32	315	–	–	Dahme-Spreewald
16	15	86	–	5	Elbe-Elster
24	8	128	–	–	Havelland
–	25	245	–	32	Märkisch-Oderland
12	11	194	–	–	Oberhavel
–	18	39	–	–	Oberspreewald-Lausitz
1	7	173	–	46	Oder-Spree
–	5	62	–	–	Ostprignitz-Ruppin
–	4	142	–	16	Potsdam-Mittelmark
–	23	109	–	–	Prignitz
36	7	33	12	–	Spree-Neiße
–	38	69	–	–	Teltow-Fläming
–	28	292	–	12	Uckermark
<b>102</b>	<b>299</b>	<b>2 380</b>	<b>12</b>	<b>153</b>	<b>Land Brandenburg</b>

## Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

### Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

## Produkte und Dienstleistungen

### Informationsservice

info@statistik-bbb.de  
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg. Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliotheken in Potsdam und Berlin.

#### Standort Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam  
Tel. 0331 39-444  
Fax 0331 39-418  
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

#### Bibliothek

Tel. 0331 39-843  
Fax 0331 39-418  
Mo–Do 10.30–15 Uhr, Fr 9.30–14 Uhr

#### Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin  
Tel. 030 9021-3434  
Fax 030 9021-3655  
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

#### Bibliothek

Tel. 030 9021-3540  
Fax 030 9021-3655  
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

### Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de  
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

### Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

### Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.

Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

## Datenangebot aus dem Sachgebiet

### Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 13C  
Tel. 0355 4868-340  
Fax 0355 4868-144  
[Annett.Kusche@statistik-bbb.de](mailto:Annett.Kusche@statistik-bbb.de)

### Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Kinder und tätige Personen in Tageseinrichtungen und öffentlich geförderte Kindertagespflege  
K V 7-j/07